Entnazifizierung und Demokratisierung

Die Steiermark am Weg zur Zweiten Republik

Eine Tagung des Centrums für Jüdische Studien der Universität Graz, CLIO und dem Museum für Geschichte

Aufbaukundgebung, 23. Juni 1945 in Graz (UMJ)

12. – 13. Juni 2025

Museum für Geschichte

Sackstraße 16 | 8010 Graz

DONNERSTAG, 12. JUNI 2025

11:30–12.00 | Registration

12:00–12:30 | Begrüßung – Zur Tagung

12:30–14:00 | Entnazifizierung und „Wiedergutmachung“

„…und kam durch einen Zufall zur Geheimen Staatspolizei“.
Die Rechtswirklichkeit von Entnazifizierung und Opferfürsorge in der Steiermark.
Andreas Kranebitter, DÖW Wien

Die Universität Graz nach 1945 zwischen Entnazifizierung, geistigem „Rückbruch“ und demokratischem Neubeginn
Marco Jandl, Universität Graz

Entnazifizierung der „Stadt der Volkserhebung“
Hans-Peter Weingand, CLIO Graz

14:00–14:30 | Kaffeepause

14:30–15:30 | Entnazifizierung und „Wiedergutmachung“

Die Suche nach Gerechtigkeit: Entnazifizierung Grazer Wirtschaftstreibender
Philipp Stellenberger, Graz

Rückstellung und Wiedergutmachung in der Steiermark
Gerald Lamprecht, Universität Graz

15:30–16:00 | Kaffeepause

16:00–18:00 | Vom Aufbau politischer Strukturen

Zwischen pragmatischem Neubeginn und dem Schatten der Vergangenheit
Die ÖVP 1945 bis 1955
Dieter Binder, Universität Graz

An der Schwelle von Hoffnung und Tod: Die SPÖ 1945
Georg Spitaler, Verein für Geschichte der ArbeiterInnenbewegung Wien

Aus der Haft und der Illegalität in die Regierung – Die KPÖ 1945 in der Steiermark
Heimo Halbrainer, CLIO Graz

Gesinnungstreu. Die politische Reorganisation der „Ehemaligen“ am Beispiel der Steiermark
Margit Reiter, Paris Lodron Universität Salzburg

18:30 | Keynote

Demokratie als Lebensform
Aufbrüche und Missverständnis im Schatten des Nationalsozialismus
Till van Rahden, Universität Montréal

FREITAG, 13. JUNI 2025

9:30–11:30| Alltagsleben – Kultur

Geschlechterpolitik, Geschlechterordnung und Geschlechterbeziehungen
Karin Maria Schmidlechner, Universität Graz

K/Eine „Stunde Null" an Universitäten? Geschlechterhistorische Perspektiven auf das Kriegsende 1945 in zwei Fallbeispielen
Heidrun Zettelbauer, Universität Graz

Kultur als Beitrag zur Re-Education?
Helmut Konrad, Universität Graz

Die steirische Medienlandschaft in den Nachkriegsjahren
Heinz Wassermann, FH Joanneum

11:30–12:00 | Kaffeepause

12:00–13:30 | Wege zur Demokratie

Von der Diktatur zur Demokratie, vom Plan zum Markt. Entwicklungslinien in der steirischen Wirtschaft
Walter M. Iber, Universität Graz

Britische Besatzungspolitik und humanitäres Engagement - Internationale Hilfsprogramme und Flüchtlingshilfe nach 1945
Heribert Macher-Kroisenbrunner, Universalmuseum Joanneum

Ein Neuanfang? Die Reorganisierung des steirischen Schulwesens 1945–1947
Markus Rieger-Roschitz, Universität Graz

13:30–14:00 | Abschussdiskussion

Entnazifizierung und Demokratisierung

Die Steiermark am Weg zur Zweiten Republik

Die Proklamation der Wiederherstellung der unabhängigen Republik Österreich vom 27. April 1945 sowie die Kapitulation Nazi-Deutschlands am 8. Mai 1945 markieren den Beginn der Zweiten Republik, deren Anfangsjahre von wirtschaftlicher Not ebenso wie politischer Unsicherheit unter Besatzung geprägt waren. Alliierte und österreichischen Instanzen waren in diesen Jahren mit der Stabilisierung der Wirtschaft, Gesellschaft und Politik ebenso beschäftigt wie mit der Aufarbeitung der NS-Zeit durch Prozesse der Entnazifizierung und Ahndung von NS-Verbrechen.

Die Tagung „Entnazifizierung und Demokratisierung. Die Steiermark am Weg zur Zweiten Republik“ widmet sich der Frage, wie nach fünf Jahren Austrofaschismus und sieben Jahren Nationalsozialismus, die Demokratisierung der Steiermark vonstatten ging. Das betrifft Prozesse der Entnazifizierung ebenso wie des Aufbaus demokratischer politischer, kultureller und gesellschaftlicher Strukturen.

Für Konzept und Organisation verantwortlich:
Heimo Halbrainer, CLIO
Gerald Lamprecht, CJS
Heribert Macher-Kroisenbrunner, Museum für Geschichte

Organisation:
Beate Konecky, CJS
Tabita Pfleger, CJS

Kontakt: office.cjs@uni-graz.at
https://juedischestudien.uni-graz.at/de/

Gefördert von:

UNI GRAZ

Das Land Steiermark
Wirtschaft, Tourismus, Wissenschaft und Forschung

GRAZ

Eine Veranstaltung von:

CLIO

CJS Centrum für Jüdische Studien

UNI GRAZ

Museum für Geschichte
Universalmuseum Joanneum